



das aktuelle  apothema

PETRA Sympathix

stärkere Kopfschmerzen oder Migräne?
Petra Sympathix bereitet dem
Kopferbrechen ein Ende

Illustration: Erik Liebermann

Text: Martina Görz

Thomapyrin®





PETRA Sympathix





GEWINNSPIEL

Oktoberfest-Zeit – Kopfschmerzzeit! Fast überall in Deutschland werden die Trachten angezogen, um sich auf den großen oder kleinen Volksfesten der Umgebung zu amüsieren. Doch der Geräuschpegel, die Menschenansammlungen und der für die Jahreszeit typische Wetterschwung sorgen leider bei dem ein oder anderen für Kopfschmerzen oder sogar Migräne.

Empfehlung ohne Kopfzerbrechen Der Unterschied zwischen starken Spannungskopfschmerzen und Migräne ist nicht immer offensichtlich und die Übergänge können fließend sein, daher können rund 30 Prozent der Patienten den Unterschied zwischen starken Kopfschmerzen und Migräne nicht eindeutig feststellen. Das ergab eine Apotheken-gestützte Patientenbefragung¹⁾. Gerade im Bereich der Selbstmedikation ist daher ein Mittel, das nachweislich bei beiden Kopfschmerzarten effektiv und schnell wirkt, eine besonders wertvolle Empfehlung.

Thomapyrin® INTENSIV ist:

für Kopfschmerzen jeder Schmerzintensität geeignet, sowohl für stärkere Kopfschmerzen als auch für Migräne! Neueste Studienerkenntnisse bestätigen nun neben der Überlegenheit gegen Sumatriptan auch die Besserung der Wirksamkeit gegenüber Ibuprofen – auch bei schweren Migräne-Kopfschmerzen.³⁾⁴⁾⁵⁾



¹⁾ Für Kopfschmerzen und Migräne gekaufter Packungsanteil (MedicScope) am Absatz (IMS), MAT 12/2017

Thomapyrin® CLASSIC Schmerztabletten. Thomapyrin® INTENSIV. Wirkstoff: CLASSIC Schmerztabletten: 1 Tablette enthält 250 mg Acetylsalicylsäure, 200 mg Paracetamol, 50 mg Coffein. Sonst. Bestandt.: Lactose-Monohydrat, Stearinsäure, Maisstärke. **Anw.-geb.:** Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. INTENSIV: 1 Tablette enthält 250 mg Acetylsalicylsäure, 250 mg Paracetamol, 50 mg Coffein. Sonst. Bestandt.: Lactose-Monohydrat, Stearinsäure, Maisstärke. **Anw.-geb.:** Zur Behandlung von akuten Kopfschmerzen (z. B. Spannungskopfschmerzen) und Migräneanfällen (mit und ohne Aura). **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gegen Salicylate, NSAIDs oder sonstige Bestandteile; Magen- und Darm-Ulcera; schwere Leber- oder Nierenfunktionsstörungen; schwere, unkontrollierte Herzinsuffizienz; hämorrhagische Diathese; Einnahme von ≥ 15 mg Methotrexat pro Woche; letzten 3 Monate der Schwangerschaft; Kinder bis 12 Jahre. **Nebenw.:** Häufig: Schwindel, Nervosität, Bauchschmerzen, Mikroblutungen, Sodbrennen, Übelkeit und Erbrechen; Gelegentlich: Durchfall, Palpitationen, Überempfindlichkeitsreaktionen (Haut); Selten: Agitation, Tremor, Tachykardie, Ösophagitis, Hyperhidrose, Erschöpfung, Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Dyspnoe, Hypotension, anaphylakt. Schock, angioneurotisches Ödem), schwere Hautreaktionen (inkl. Erythema multiforme), gastrointestinale Ulzerationen und Blutungen, Transaminasenerhöhung, Hautrötungen; Sehr selten: Eisenmangelanämie, Hypoglykämie, gastrointestinale Perforation, Leber- oder Nierenfunktionsstörungen, Blutbildveränderungen inkl. Thrombozyto-, Leuko-, Panzytopenie, Agranulozytose, Überempfindlichkeitsreaktionen inkl. Erythem, Urticaria, Bronchospasmus bei NSAID-Allergikern; Häufigkeit nicht bekannt: Blutungen (z. B. Nasen-, Zahnfleisch-, Hautblutung) ggf. verlängerte Blutungszeit (bis 8 Tage nach der Einnahme), Hör-, Sehstörungen, Tinnitus, erosive Gastritis, Verschlechterung infektionsbedingter Entzündungen (mit z. B. nekrotisierender Fasciitis), Schlaflosigkeit. Kopfschmerzen, Somnolenz, geistige Verwirrung können Anzeichen einer Überdosierung sein. **Warnhinw.:** Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Enthält Lactose. **Apothekenpflichtig. Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, 65926 Frankfurt am Main. Stand:** Juni 2017 (SADE.THOM2.17.05.1153)

Praktisches aus PETRA's Trickkiste

Dem Kopfschmerz auf der Spur

Viele Menschen können nicht unterscheiden, ob sie unter Spannungskopfschmerz oder Migräne leiden. Im neuen Video von Thomapyrin® erfahren Sie, wie sich beide Kopfschmerzarten voneinander abgrenzen. Werden Sie fit für die Beratung: Mehr dazu auf www.diepta.de

Den Film sowie hilfreiche Fragen für die Offizin bei der Beratung zu Kopfschmerzen finden Sie online unter www.diepta.de



Quellen:

- ¹⁾ Gaul C et al. 2016, SpringerPlus 5,721
- ²⁾ Goldstein J et al.: Headache 2005; 45; hier: 15 mg mehr Koffein je Tablette
- ³⁾ hier: 15 mg mehr Koffein je Tablette; Goldstein J et al.: Headache 2006. Verglichen wurden die höchsten Einzeldosen: 400 mg Ibuprofen mit 2 Tabletten der Kombination aus 250 mg ASS, 250 mg Paracetamol, 65 mg Koffein.
- ⁴⁾ Goldstein J et al. 2014 Cephalalgia 34, 1070; hier: 15 mg mehr Koffein je Tablette
- ⁵⁾ Diener et al. 2011, Cephalalgia 31, 1466

PETRA Sympathix wurde Ihnen präsentiert von Thomapyrin®